

Grenzüberschreitendes Remote Work

Arbeits-, Sozialversicherungs- & Steuerrecht im Spannungsfeld

- Anwendbares Recht: Europäisches und internationales Arbeitsrecht, inkl. virtueller grenzüberschreitender Sachverhalte
- Kündigungsschutz in grenzüberschreitenden Sachverhalten
- Sozialversicherungspflicht: Zuständiger Staat und relevante sozialrechtliche Auswirkungen
- Steuerpflicht: Zuständigkeit und praktische Verpflichtungen für Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innen
- Auswirkungen grenzüberschreitender Tätigkeit auf Lohnnebenkosten
- Praxisnahe Darstellung anhand konkreter Fallbeispiele und Analysen



RA Mag. Eva Krichmayr
Selbständige Rechtsanwältin



StB Mag. Monika Kunesch, LL.M.
Selbständige Steuerberaterin



17./18.6.2026



10:00-12:30



Online



lindecampus.at

Grenzüberschreitendes Remote Work

17. & 18. Juni 2026

Anhand konkreter Fallbeispiele werden die Voraussetzungen und Auswirkungen von Remote Work und Telearbeit im grenzüberschreitenden Kontext im anzuwendenden Arbeitsrecht, Sozialversicherungsrecht und Steuerrecht erläutert:

- Aufarbeitung der relevanten Themen anhand von Fallbeispielen mit unterschiedlichem Ausmaß der Arbeitsleistung im In- und Ausland einschließlich Sonderkonstellationen wie „Workation“
- Begriffsabgrenzungen im Arbeits-, Steuer- und Sozialversicherungsrecht
- Anwendbares Arbeitsrecht und Eingriffsnormen (insb. Arbeitszeitrecht, Krankenentgeltfortzahlung, BMSG-Pflicht) im EU-Kontext und bei Drittstaatenbezug
- Anwendbares Arbeitsrecht in virtuellen grenzüberschreitenden Sachverhalten
- Kündigungsschutz in grenzüberschreitenden Sachverhalten
- Konsequenzen einer „schleichenden“ Verlagerung des Arbeitsschwerpunkts ins Ausland
- Möglichkeiten und Folgen der Gestaltung der Sozialversicherungszuständigkeit im Verhältnis EU/EWR/Schweiz sowie gegenüber Drittstaaten
- Steuerrechtliche Folgen von Remote Work & Telearbeit für
 - Arbeitnehmer:innen
 - Arbeitgeber:innen
- Lohnnebenkosten im Zusammenhang mit Remote Work & Telearbeit

Zielgruppe

- Personalverrechner:innen
- HR-Manager:innen
- Steuerberater- und Wirtschaftsprüfer:innen
- Rechtsanwälte:innen
- Berufsanwärter:innen und Konzipient:innen

Nutzen

Der Arbeitgeber hat seinen Unternehmenssitz in Österreich, die Arbeitnehmerin arbeitet teils im Büro in Wien, teils im Homeoffice in Bratislava. Eine Mitarbeiterin arbeitet drei Monate aus ihrem Feriendomizil in Spanien oder Thailand, ein anderer Arbeitnehmer möchte vorübergehend von Polen aus arbeiten, um einen Elternteil zu pflegen. Solche Konstellationen sind längst keine Seltenheit mehr. Arbeitnehmer:innen wünschen sich zunehmend flexible Arbeitsmodelle und Arbeitgeber:innen versuchen, diesem Wunsch auch im grenzüberschreitenden Kontext nachzukommen.

Die grenzüberschreitende und arbeitsortflexible Leistungserbringung hat jedoch weitreichende rechtliche Folgen. Insb. stellen sich Fragen zum anwendbaren Arbeitsrecht sowie zu sozialversicherungs- und steuerrechtlichen Verpflichtungen.

Im Webinar werden anhand praxisnaher Beispiele mit unterschiedlichem Ausmaß der Arbeitsleistung im In- und Ausland die wichtigsten Fragen zur Sozialversicherung und Steuerpflicht sowie daraus resultierende Verpflichtungen für Arbeitgeber:innen und Arbeitnehmer:innen erläutert. Der kombinierte Vortrag von Arbeitsrechtsexpertin Mag. Eva Krichmayr und Steuerberaterin Mag. Monika Kunesch beleuchtet zentrale Konstellationen aus arbeits-, sozialversicherungs- und steuerrechtlicher Perspektive.

Vortragende



Mag. Eva Krichmayr

Selbständige Rechtsanwältin und Partnerin bei Krichmayr Tinhofer; Expertin im Arbeits- und Sozialrecht mit langjähriger Beratungserfahrung; Schwerpunkte: Rechtsfragen iZm dem internationalen Personaleinsatz und Remote Work, Arbeitszeitrecht, Vertragsgestaltung und Prozessführung; Fachvortragende u.a. an der Universität für Weiterbildung Krems.



Mag. Monika Kunesch, LL.M.

Selbständige Steuerberaterin – MK Personalverrechnung & Expatriates; Expertin für arbeits-, sozialversicherungs- und steuerrechtliche Themen, insb. für internationale Personalverrechnungsfragen; Mitglied des Fachsenats für Sozialrecht und Personalverrechnung der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen; Chefredakteurin der Zeitschrift PVInfo und Fachvortragende.

Webinar

Mit den Live-Webinaren des Linde Campus ist Weiterbildung so einfach wie noch nie: Mit nur einem „Klick“ sind Sie mit dem virtuellen Meetingraum verbunden und können jederzeit per Chatfunktion mit den Vortragenden kommunizieren. Sie erhalten vorab den Zugangslink sowie die Vortragsunterlagen und absolvieren das Webinar bequem über Ihren Bildschirm. Durch unsere Webinare sind Sie räumlich unabhängig und profitieren von der kompakten Wissensvermittlung!

Kontakt

Natalia Migas, BA
Kundenservice Linde Campus
☎ +43 1 24 630-877
✉ campus@lindeverlag.at

Linde Verlag Ges.m.b.H.
Scheydgasse 24
1210 Wien
Handelsgericht Wien
FB-Nr.: 102235X
ATU 14910701

Organisation

Termin

Mittwoch, 17. Juni 2026, von 10:00 bis 12:30 Uhr und

Donnerstag, 18. Juni 2026, von 10:00 bis 12:30 Uhr

Teilnahmegebühr (zzgl. 20 % MwSt.)

EUR 360,- pro Person

EUR 306,- ab 2 Personen/pro Person
einschließlich Unterlagen per E-Mail

Nach Anmeldung zum Webinar erhalten Sie einen Zugangslink sowie die Vortragsunterlagen zugeschiedt. Zum Startzeitpunkt des Webinars klicken Sie einfach auf den Link, die Webinar-Oberfläche öffnet sich automatisch.

Auszug aus den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**, die Vollversion finden Sie unter www.lindeverlag.at/agb.

Anmeldungen werden ausschließlich schriftlich entgegengenommen und nach Eingang ihrer Reihenfolge berücksichtigt.

Bei **Stornierung** (schriftlich) der Anmeldung ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50 %, bei Stornierung am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichtteilnahme sind 100 % der Teilnahmegebühr fällig. Die Stornogebühr entfällt bei Nominierung einer Ersatzperson.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei nicht ausreichender Teilnehmer:innenanzahl die Veranstaltung kurzfristig abzusagen sowie kurzfristige Programm- oder Terminänderungen aus dringendem Anlass vorzunehmen. Im Falle einer Absage der Veranstaltung bieten wir eine Umbuchung auf die nächste Veranstaltung an bzw. statten wir bereits geleistete Zahlungen an den Linde Verlag zurück. Weitere bereits getätigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.

Anmeldeformular

- ☐ **Ja**, ich nehme am Webinar **Grenzüberschreitendes Remote Work** am 17./18. Juni 2026 teil.

Titel | Vorname | Zuname

.....

.....

Firma

.....

Adresse

.....

Telefon

.....

E-Mail

.....

Rechnung an

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den AGB und der Datenschutzbestimmung des Linde Verlages einverstanden. Abrufbar unter www.lindeverlag.at/agb und www.lindeverlag.at/datenschutz.

Datum | Unterschrift

.....